

Jülich, den 04.12.2024

Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr
Herrn Oliver Krischer
persönlich überreicht 04.12.2024



Unabhängige Wählergemeinschaft
Jülichs Überparteiliche Liste

heinz.frey@uwg-juel.de
hendrik.vollrath@uwg-juel.de
Mob.: 0171 4483397
www.uwg-juel.de

Sehr geehrter Minister Krischer,
vielen **Dank für Ihre Unterstützung** zum Neubau der Rurbrücke in Jülich.
Wir freuen uns darüber und wissen Ihren Einsatz sehr zu schätzen.
Doch genau daran schließt unsere heutige **Bitte** an:

Zeitnaher Ausbau der Bahnverbindungen von und nach Jülich

1. **Verlängerung der Rurtalbahn von Linnich nach Baal**
2. **Direkte Bahnverbindung von Jülich nach Aachen (alte Jülicher Kreisbahnlinie)**

Begründung und Erläuterung:

Alle reden von der Verkehrswende, weniger Autos, von einer Verlagerung auf andere Verkehrsmittel hin zu umweltfreundlichen und nachhaltigen Transportoptionen wie Fahrrad und Schiene. Genau zu diesem letzten Punkt wenden wir uns heute an Sie ganz persönlich. Seit vielen Jahren fordern wir den Ausbau der beiden genannten wichtigen Schienenverbindungen für Jülich.

Gerade die direkte Verbindung nach Aachen hat enorme Vorteile und ist auch zeitnah umzusetzen.

- Wissenschaftler, Studenten und Angestellte der beiden Wissenschaftszentren Aachen und Jülich – ergänzt durch die Anbindung des Future Mobility Parks in Siersdorf – können auf das Auto verzichten.
- Schüler und Schülerinnen der Jülicher Gymnasien und des Science College in Haus Overbach können diese Verbindung nutzen.
- Aus- und Ependler von und nach Jülich bzw. Aachen können vom Auto auf die Bahn umsteigen. Die größten Ortsteile von Jülich (Koslar) und Aldenhoven (Siersdorf) werden direkt angebunden.
- Die Freizeit- und Einkaufsfahrten von und nach Jülich und Aachen, gerade für die alternde Gesellschaft werden erleichtert. Seniorinnen und Senioren sind auch ohne Auto im ländlichen Raum gut versorgt.

Ein Hinweis noch zur Strecke nach Aachen. Die alte Trasse der ehemaligen Jülicher Kreisbahn ist nach wie vor erhalten; sie ist **nicht entwidmet** und kann ohne Planfeststellungsverfahren „sofort“ wieder reaktiviert werden.

Wir haben noch eine Vielzahl von Argumenten und Anregungen, die unsere Bitte, vielmehr noch die Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit des Projektes unterstreichen. Gerne erläutern wir Ihnen bzw. Ihrem Umfeld dies auch in persönlichen Gesprächen.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Frey
Fraktionsvorsitzender

Dr. Hendrik Vollrath
Vereinsvorsitzender